

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



TERMINE UND INFOS

Unterrombach-Hofherrnweiler

Seite 2



STADTVERWALTUNG

Geänderte Öffnungszeiten über Weihnachten und Silvester
Seite 3



CMT

Aalen präsentiert sich auf Touristikmesse

Seite 3



GOTTESDIENSTE

Übersicht Weihnachten und Silvester

Seite 5



STADTINFO ONLINE

Über den QR-Code schon mittwochs online lesen.

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN START IN DAS JAHR 2026

Weihnachtsgrußwort des Oberbürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, 2025 war wieder ein denkwürdiges Jahr mit vielen schönen Höhepunkten, aber auch Herausforderungen, die es zu meistern galt.

Vor wenigen Tagen haben wir das Hallenbad des neuen Hirschbachbads eröffnet. Zum Saisonstart nächstes Jahr folgen dann das Freibad und die Außenanlagen. Mit einem Investitionsvolumen von 65,7 Millionen Euro ist das neue Hirschbachbad das größte kommunale Bauprojekt in der Geschichte der Stadt Aalen. Und das Bad ist toll geworden. Ein Ort für alle. Ich lade Sie herzlich ein, diese neue Aalener Attraktion kennenzulernen. Damit haben wir in Aalen, mit den Limes-Thermen und den Freibädern, ein Bäderangebot, das in Qualität und Quantität seinesgleichen sucht.

Ein weiterer Schwerpunkt der städtischen Investitionen war auch im Jahr 2025 unsere Schulen und Kitas. In Ebnat startete der Neubau einer sechsheppigen Kita und in Wasseralfingen haben wir im Mai 2025 die Kita am Brauenberg mit Platz für über 100 Kinder eröffnet. Zwei große Schulbauprojekte sind gerade im Entstehen. Das sind der Um- und Neubau der Karl-Kessler-Schule im Schulzentrum Wasseralfingen und der Erweiterungsbau an der Greutschule Aalen. Die größte Grundschule im Umkreis wird für 20 Millionen Euro einen Neubau für die Ganztagesbetreuung erhalten. Das sind gute Beispiele dafür, wie entschlossen



Oberbürgermeister Frederick Brütting

Foto: Stadt Aalen

wir in Aalen an den Lernorten von morgen arbeiten.

Für eine nachhaltige Stadtentwicklung steht auch der klimagerechte Umbau der Stuttgarter Straße. Die Maßnahme ist die konsequente Fortführung des neuen „alten“ Gaubads direkt neben dem Rathaus. Zu den Reichsstädter Tagen eröffnet, freuen wir uns über diese lebendige Grünase am Kocher. Wir haben einen identitätsstiftenden Ort geschaffen, an dem Menschen gerne zusammenkommen. Ein echter Mehrwert für die Aalener Innenstadt.

Auch die langersehnte Bahnüberführung an der Walkstraße ist im Werden

und in Kürze startet der Bau des Bahnhofs in Aalen-West. So sorgen wir für mehr Lebensqualität und ein verbessertes, klimafreundliches Mobilitätsangebot.

Ein Beitrag zu mehr Energieeffizienz ist auch die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technik. Bis in drei Jahren wollen wir komplett umgestellt haben.

Sie sehen, in Aalen und den Stadtbezirken tut sich trotz der angespannten Haushaltslage sehr viel. Wie fast alle Kommunen bundesweit haben auch wir mit enger werdenden finanziellen Handlungsspielräumen umzugehen.

Dafür werden wir Abstriche machen müssen, Wünschenswertes wird hinter Notwendigem zurückstehen und auf manche Dinge werden wir verzichten müssen. Trotzdem dürfen wir jetzt nicht den Fehler machen, alle Freiwilligkeitsleistungen der Stadt, insbesondere im Kultur-, Sport- und sozialen Bereich in Frage zu stellen. Wir wollen als Stadtverwaltung einen verlässlichen Rahmen geben und weiter eine lebendige und dynamische Stadtentwicklung ermöglichen.

Das geht nur mit Ihnen gemeinsam. Und es geht nicht ohne Ihr Herzblut in Vereinen, Ihr Engagement in Kirchen, Glaubensgemeinschaften und Organisationen, ohne Ehrenamtliche, die für andere da sind. Denn diese Solidarität ist vielleicht das schönste Geschenk, das wir uns als Bürgerinnen und Bürger machen können. Das schätze ich sehr und bin dafür sehr dankbar.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, dass die Weihnachtszeit Ihnen Wärme schenkt, Ruhe bringt und Zuversicht weckt. Möge das neue Jahr 2026 für uns alle ein Jahr des Friedens, der Gesundheit und vieler guter Begegnungen werden.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Ihr
Frederick Brütting
Oberbürgermeister

HINWEIS IN EIGENER SACHE

Mehrfachausgabe des Amtsblatts

Liebe Leserinnen und Leser, am Freitag, 19. Dezember erscheint eine Doppelausgabe des Amtsblatts für die Kalenderwochen 51 und 52. An den Freitagen 26. Dezember, 2. Januar 2026 und 9. Januar 2026 erscheint kein Amtsblatt. Die nächste Ausgabe des Amtsblatts erscheint am Freitag, 16. Januar 2026 als Mehrfachausgabe für die Kalenderwochen eins, zwei und drei.

LETZTER AUFRUF

Abstimmung für die Sportlerwahl

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aalen haben nur noch bis Dienstag, 23. Dezember die Gelegenheit, sich an der Wahl der Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2025 zu beteiligen.

Unter allen angemeldeten Sportlerinnen und Sportlern werden auch für das Jahr 2025 wieder die Sportlerinnen und Sportler des Jahres gekürt. Daran können sich alle Aalenerinnen und Aalener beteiligen und für ihre Favoritin oder ihren Favoriten in den vier Kategorien Sportlerin, Sportler, Nachwuchstalent und Mannschaft des Jahres abstimmen. In jeder Kategorie darf jedoch nur eine Stimme vergeben werden. Die Abstimmung hierzu ist nur noch bis einschließlich Dienstag, 23. Dezember möglich.

INFO

Eine Vorstellung der nominierten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften sowie der Link zum Abstimmungstool stehen unter www.aalen.de/sportlerwahl im Internet zur Verfügung. Sollte keine Möglichkeit bestehen, an der digitalen Abstimmung teilzunehmen, kann auch per E-Mail unter sportamt@aalen.de oder telefonisch unter 07361 52-1194 abgestimmt werden.

Teilnahme über QR-Code:



<https://pollunit.com/polls/sportlerwahl-aalen2025>

Hinweis: Möglicherweise erscheint nach Aufrufen des Links zur Abstimmung die Meldung „Du hast bereits teilgenommen“, obwohl noch nicht an der Abstimmung teilgenommen wurde. Wenn das der Fall ist, bitte den Abstimmungslink über ein Mobiltelefon aufrufen. Dabei sollte auf dem Telefon das WLAN ausgeschaltet und die mobilen Daten eingeschaltet sein.

RUND 1.000 MENSCHEN SINGEN GEMEINSAM WEIHNACHTSLIEDER IN DER CENTUS-ARENA

Stimmungsvolles Adventssingen

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr hat Mitte Dezember in der Aalener CENTUS-Arena das zweite Adventssingen stattgefunden. Organisiert wurde das Adventssingen von der Stadt Aalen gemeinsam mit der Katholischen und der Evangelischen Kirchengemeinde, dem Stadtverband der Sporttreibenden Vereine Aalen sowie dem Stadtverband für Sport und Kultur Wasseralfingen. Oberbürgermeister Frederick Brütting und Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer begrüßten dazu rund 1.000 Menschen, um gemeinsam Weihnachts- und Adventslieder zu singen.

Brütting ermunterte die Besucherinnen und Besucher zu Beginn, sich ganz bewusst auf die Weihnachtszeit einzulassen: „Der Advent lädt uns ein, innezuhalten, Licht in den Alltag zu bringen und die kleinen, stillen Momente zu genießen.“ Musik habe die Kraft, Herzen zu öffnen und Menschen zu verbinden, so der OB weiter. Er dankte allen Beteiligten für die Organisation und die Gestaltung des Abends: „Ihr Engagement und Eure Begeisterung machen dieses Adventssingen zu einem leuchtenden Zeichen für das Miteinander in unserer Stadt.“

Nach einem geistlichen Impuls zur Weihnachtszeit von Dekan Dr. Joachim

Kummer von der evangelischen Kirchengemeinde und Pfarrer Wolfgang Sedlmeier von der Katholischen Kirchengemeinde wurden Weihnachtsklassiker wie „Macht hoch die Tür“, „O du fröhliche“ oder „Tochter Zion“ angestimmt. Aber auch weltliche Weihnachtslieder wie „Happy Christmas (War is over)“ durften nicht fehlen. Den musikalischen Teppich für die Weihnachtslieder lieferten das Städtische Orchester Aalen und die Jugendkapelle Aalen. Professionell unterstützt wurden die beiden Orchester von sechs Chören aus dem Stadtgebiet: Charisma – Der junge Chor, Sing 4 Joy, Liederkrantz Unterrombach, Kappelbergchöre MGV Hofen, MGV Röthardt und Sängergelust Treppach 1949. Der VfR Aalen sorgte in bewährter Weise für die Verköstigung der Besucherinnen und Besucher des Adventssingens.

INFO

Die Idee zum Adventssingen entstand im vergangenen Jahr im Gemeinderat und wurde von der Stadtverwaltung und den beteiligten Organisationen gerne aufgegriffen. Auch im kommenden Jahr ist ein Adventssingen geplant, um daraus eine vorweihnachtliche Tradition im Aalener Veranstaltungskalender zu machen.



Rund 1.000 Besucherinnen und Besucher kamen in die CENTUS-Arena, um gemeinsam Weihnachtslieder zu singen.
Foto: Stadt Aalen

Events & Termine

Bist Du up to date?

aalen.de/veranstaltungskalender

STADTVERWALTUNG AALEN UND WEITERE EINRICHTUNGEN

Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel

Über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ergeben sich für die städtischen Ämter und Dienststellen folgende Änderungen der Öffnungszeiten:

RATHÄUSER UND GESCHÄFTSSTELLEN

Am Montag, 22. Dezember und Dienstag, 23. Dezember sind das **Rathaus Aalen** und die **Rathäuser in den Teilorten** zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet. An Heiligabend, Mittwoch, 24. Dezember sowie an Silvester, Mittwoch, 31. Dezember und am Freitag, 2. Januar 2026 bleiben das Rathaus Aalen sowie die Rathäuser der Teilorte und die Geschäftsstellen geschlossen.

Die Bürgerdienste in Aalen und den Stadtbezirken stehen am Montag, 29. Dezember und Dienstag, 30. Dezember sowie am Montag, 5. Januar 2026 zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

TOURIST-INFORMATION

Die **Tourist-Information** in der Reichsstädter Straße 1 bleibt von Mittwoch, 24. Dezember bis Sonntag, 28. Dezember geschlossen. Am Mittwoch, 31. Dezember sowie am Donnerstag, 1. Januar 2026 ist aufgrund der Feiertage ebenfalls nicht geöffnet. Geöffnet ist am Montag, 29. Dezember (9 bis 17 Uhr), Dienstag, 30. Dezember (9 bis 12 Uhr) und wieder ab Freitag, 2. Januar 2026.

NEUE IMPULSE FÜR OUTDOOR-FANS

Aalen auf der CMT

Aalen startet mit frischem Fokus in die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit. Erstmals präsentiert sich die Stadt vom 17. bis 19. Januar auf der Sondermesse der CMT der „Fahrrad- und WanderReisen“ in Halle 9 am Stand 9D20 in Stuttgart.

Mit einem neuen Messestand und einer aktualisierten Broschüre legt Aalen den Schwerpunkt klar auf Rad- und Wandererlebnisse. Die Broschüre wird erstmals auf der Messe vorgestellt und informiert über alle relevanten Touren, Routentipps und Aussichtspunkte. Gleichzeitig zeigt sie die kulturellen Highlights vom Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“ über das neue Hirschbachbad und das Theater der Stadt Aalen bis zur vielfältigen Museumslandschaft. So entsteht ein kompaktes Produkt, das die wichtigsten Erlebnisangebote in und um Aalen auf einen Blick darstellt.

Die Lage Aalens ist besonders attraktiv für aktive Gäste. Zwischen Albtrauf, aussichtsreichen Höhenwegen und der abwechslungsreichen Natur des Albvorlands gibt es Touren für jedes Niveau, von entspannten Familienwegen bis zu anspruchsvollen Touren. Diese Kombination aus Weitblick, Natur und guter Infrastruktur macht Aalen zu einem idealen Ziel für Wanderer und Radfahrer.

GEWINNSPIEL STARTET

Begleitend zur Messe startet am 21. Dezember 2025, dem 4. Advent, ein Weihnachtsgewinnspiel auf Instagram. Auf dem Account von aalen.tourismus werden fünf mal zwei Tagestickets für das erste Wochenende der CMT in Stuttgart verlost. Wer teilnehmen möchte, folgt einfach dem Account von aalen.tourismus, um den Start des Gewinnspiels am 21. Dezember nicht zu verpassen.

Die Stadt Aalen freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher an ihrem Stand auf der CMT in Stuttgart und natürlich auf Gäste, die die Region später selbst erleben möchten.

STADTBIBLIOTHEK AALEN UND BÜCHEREIEN

Die Stadtbibliothek Aalen und die Büchereien **Wasseralfingen**, **Unterkochen** und **Fachsenfeld** sind an Werktagen zu den üblichen Zeiten geöffnet. An den Feiertagen (Donnerstag, 25. Dezember, Freitag, 26. Dezember, Donnerstag, 1. Januar 2026 sowie Dienstag, 6. Januar 2026) sowie an Heiligabend und an Silvester bleiben die Stadtbibliothek und die Büchereien geschlossen.

Am Samstag, 27. Dezember, bleibt die Stadtbibliothek im Torhaus geschlossen, die Stadtbücherei Wasseralfingen ist von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

MUSEEN

Das **Limesmuseum Aalen** ist am Mittwoch, 24. Dezember und Donnerstag, 25. Dezember sowie am Mittwoch, 31. Dezember und Donnerstag, 1. Januar 2026 geschlossen. Am 26., 27., 28. und 30. Dezember sowie ab 2. Januar 2026 ist das Museum von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Die **Museumsgalerie im Bürgerhaus Wasseralfingen** hat an Heiligabend, Mittwoch, 24. Dezember, am 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, an Silvester, Mittwoch, 31. Dezember sowie an Neujahr, Donnerstag, 1. Januar 2026 geschlossen. Geöffnet ist an den Wochenenden Freitag, 26. bis Sonntag, 28. Dezember und Freitag, 2. bis Sonntag, 4. Januar sowie am Feiertag Heilige

Drei Könige, Dienstag, 6. Januar 2026 jeweils von 14 bis 18 Uhr.

Das **explorhino** ist von Mittwoch, 24. bis Freitag, 26. Dezember sowie am Mittwoch, 31. Dezember und am Donnerstag, 1. Januar 2026 geschlossen. Von Samstag, 27. Dezember bis Dienstag, 30. Dezember sowie von Freitag, 2. Januar 2026 bis Dienstag, 6. Januar 2026 ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Der **Kunstverein Aalen** ist ab Mittwoch, 24. Dezember bis einschließlich Freitag, 26. Dezember sowie am Mittwoch, 31. Dezember und Donnerstag 1. Januar 2026 geschlossen. Am Samstag, 27. Dezember und Sonntag, 28. Dezember sowie ab 2. Januar 2026 gelten die regulären Öffnungszeiten. Diese sind unter www.kunstverein-aalen.de zu finden.

BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL, JUGENDHÄUSER UND SOZIALBERATUNGSZENTRUM

Die **Begegnungsstätte Bürgerspital** ist von Montag, 22. Dezember bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Das **Haus der Jugend** ist von Montag, 22. Dezember 2025 bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen. Die **Ferienbetreuung** im Haus der Jugend für angemeldete Grundschulkin- der findet am Montag, 29. Dezember bis Dienstag, 30. Dezember sowie am Freitag, 2. Januar 2026 von 7 bis 14 Uhr statt.

Der **Jugendtreff Wasseralfingen** bleibt von Montag, 22. Dezember 2025 bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Der **Jugendtreff Weststadtzentrum** bleibt von Montag, 22. Dezember bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Der **Treffpunkt Rötenberg** ist von Montag, 22. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Das **Schülerhaus Welland in Hofherrnweiler** ist von Montag, 22. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen. In diesem Zeitraum findet keine Ferienbetreuung statt.

Das **Sozialberatungszentrum der Stadt Aalen** ist von Montag, 22. Dezember bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026 geschlossen.

Die Bereiche **Sozialberatung**, **Mobile Jugendarbeit** und **Wohnungsnotfallhilfe** sind zu den üblichen Sprechzeiten sowie telefonisch erreichbar.

KINDERGÄRTEN

Die **städtischen Kitas** sind wie folgt geschlossen:

Kita Albstift, Kita am Brautenberg, Kita Hokuspokus, Kita Greut mit Naturkita, Kita im KiBiZ, Kita Marie Curie: Montag, 22. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026 .

Kita am Himmling, Kita Eichwald, Kita Milanweg, Kita Scheurenfeld: Dienstag, 23. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026
Kita am Kocherursprung, Kita Zochen- tal: Montag 29. Dezember bis Dienstag, 6. Januar 2026

WEITERE EINRICHTUNGEN

Das **Theater der Stadt Aalen** zeigt am Samstag, 27. Dezember und Sonntag, 28. Dezember jeweils um 11 und um 15 Uhr das Familienstück „PINO(CCHIO) ODER: DIE WAHRHEIT IN DIR“. Außerdem ist am Samstag, 27. Dezember, am Sonntag, 28. Dezember und am Montag, 29. Dezember die Komödie „Mondscheintarif“ im Alten Rathaus zu sehen. Die Vorstellungen von „Weihnachten auf dem Balkon“ am 30. und 31. Dezember sind ausverkauft. Im Neuen Jahr wird am Samstag, 3. Januar und Sonntag, 4. Januar vorerst zum letzten Mal „Mondscheintarif“ zu sehen sein, weitere Vorstellungen von „Weihnachten auf dem Balkon“ gibt es ab dem 9. Januar zu sehen. Nähere Infos gibt es unter www.theateraalen.de.

An Heiligabend, 24. Dezember und Silvester, 31. Dezember sind alle **Wertstoffhöfe der GOA** ab 12 Uhr geschlossen. An Feiertagen sind die Wertstoffhöfe ganztags geschlossen. An allen anderen Tagen ist zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Diese sind der Webseite www.goa-online.de zu entnehmen.

AALEN ENTDECKEN

Stadtführungen und Rundgänge

- **„Rundgang mit dem Nachtwächter“ durch das weihnachtliche Aalen**
Samstag, 20. Dezember | 18 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 8 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro
Kinder dürfen gerne mit ihren Laternen dabei sein.
- **„Die Aalener Stadtkirche – St. Nikolaus“**
Sonntag, 21. Dezember | 14.30 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- **„Stadtgeschichten zur guten Nacht“**
Freitag, 26. Dezember | 19 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- **„Stadtgeschichten zur guten Nacht“**
Samstag, 27. Dezember | 19 Uhr
Start: Tourist-Information
Kosten: Erwachsene 6 Euro*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro

* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei, Anmeldung erforderlich

INFO

Anmeldung online über www.aalen.de/entdecken oder in der Tourist-Information Aalen. Weitere Informationen: Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder tourist-info@aalen.de.



Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in seiner Funktion als 1. Vorsitzender des Vereins „Besucherbergwerk Tiefer Stollen e. V.“.

Foto: Stadt Aalen

cherbergwerks. Eine Saison, die von zahlreichen Neuerungen geprägt war. Unter der Leitung von Stefan Maier und der Leiterin des Tourismusamts der Stadt Aalen, Ricarda Grünig, wurden zahlreiche Modernisierungsmaßnahmen umgesetzt. Dazu zählen:

- die barrierefreie Umgestaltung des unterirdischen Bahnhofs
- umfassende Gleisarbeiten für eine komfortablere und sichere Fahrt mit der Grubenbahn
- ein neues, energiesparendes Beleuchtungskonzept unter Tage
- die Einführung moderner Medientechnik
- die Neugestaltung der Grubenschänke mit neuen, gepolsterten Sitzmöbeln
- die aufwändige Sanierung des Pulverhäuschens, das nun in neuem Glanz erstrahlt.

Ein bedeutender Impuls kam zudem aus der neuen Studie zur Heilstollentherapie, die im Sommer vorgestellt

wurde. Sie belegt eindrucksvoll die Wirksamkeit des „Tiefen Stollens“, insbesondere für Asthmatiker und Long-Covid-Betroffene.

ZAHLEICHE NEUERUNGEN

Auch inhaltlich entwickelt sich das Besucherbergwerk weiter, so Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer: Neue Führungskonzepte wurden erarbeitet und werden in der kommenden Saison, ab dem 14. März 2026, umgesetzt.

Trotz der zahlreichen Neuerungen blickt das Team auf eine unfallfreie Saison zurück. Ein Umstand, der für große Erleichterung sorgte und den viele als Zeichen der schützenden Hand der Heiligen Barbara deuten.

INFO

Mehr Informationen zum Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“ sowie zum Heilstollen gibt es unter www.bergwerk-aalen.de

ANGEBOT FÜR WERDENDE MÜTTER

BabyBauchMusik

Die Musikschule der Stadt Aalen bietet ab Freitag, 9. Januar 2026 einen speziellen Winterkurs von „BabyBauchMusik“ an. Dieser findet jeden Freitag von 18.10 bis 19.10 Uhr in der Musikschule der Stadt Aalen im KUBAA statt. Der Kurs dauert drei Monate und kostet monatlich 27 Euro.

„BabyBauchMusik“ ist ein Kurs für Schwangere, die Musik als Weg zu Bewegung, Entspannung und Bindung entdecken möchten. In kleinen Gruppen können werdende Mütter unter der Leitung von Ursula Mack gemeinsam singen, sich bewegen und bewusst mit Liedern, Versen und Körperübungen in Kontakt mit ihrem ungeborenen Kind treten. Der nächste reguläre Kurs beginnt am Freitag, 9. Januar 2026 und findet jeweils mittwochs von 18.10 bis 19.10 Uhr in der Musikschule der Stadt Aalen statt und ist auf drei Monate angelegt.

INFO

Weitere Informationen und Anmeldung online unter www.musikschule-aalen.de

STADTBIBLIOTHEK

AUTOR TITUS SIMON ZU GAST

Literatur-Treff im Januar

Im ersten Literatur-Treff des Jahres 2026 wird der Oberroter Autor Titus Simon seinen neuen Roman „Zwei trauen sich was“ vorstellen.

Linda, pensionierte Lehrerin, hat nach dem Begräbnis ihres dritten Ehemannes eigentlich genug von der Liebe. Eigentlich. Wäre da nicht doch eine uneingestandene Sehnsucht – und ein Kreis energischer Freundinnen, der sie drängt, sich doch noch mal zu trauen. Vorsichtig lässt sie sich auf ein Match mit Ralf, einem der weltbesten Cover- und Rockgitarristen ein. Mit seinem aufgepeppten Oldtimer wagt sie sich auf einen abenteuerlichen Roadtrip, der sie nicht nur von Süddeutschland nach Marokko führt, sondern mitten hinein in eine wieder auflebende Vergangenheit voll von Sinnlichkeit, Offenheit für das Fremde anderer Kulturen und – nicht zuletzt – der Musik der letzten Jahrzehnte.

INFO

Der Literatur-Treff findet am Dienstag, 13. Januar 2026, um 17 Uhr im 1. Obergeschoss der Stadtbibliothek statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

ERSTE VERANSTALTUNG IM NEUEN JAHR

Bücherzwerge im Januar

Die Veranstaltung „Bücherzwerge“ ist ein Angebot der Stadtbibliothek im Torhaus und findet jeweils am zweiten Mittwoch im Monat statt. Kinder von ein bis vier Jahren können in Begleitung von Mama, Papa, Oma oder Opa Lieder, Reime, Finger- und Bewegungsspiele kennenlernen.

Bei jedem Treffen wird ein anderes, spannendes Bilderbuch gemeinsam betrachtet. Mit diesen Elementen wird die sprachliche Entwicklung der Kinder gefördert. Die nächsten Bücherzwerge finden am Mittwoch, 14. Januar 2026 in der Stadtbibliothek im Torhaus statt. Die erste Gruppe trifft sich um 9.30 Uhr in der Bilderbuchecke im 2. OG. Die zweite Gruppe beginnt um 10 Uhr in der Comic-Ecke im 2. OG.

INFO

Dauer jeweils ca. 20 Minuten. Der Eintritt ist frei. Um telefonische Anmeldung unter 07361 52-2590 wird gebeten.

AUSSTELLUNG IST IN AALENER EINRICHTUNGEN ZU SEHEN

Wohnungslosigkeit ist sichtbar

Nach drei Wochen in der Aalener Innenstadt sind die lebensgroßen Holzfiguren der Ausstellung „Wohnungslosigkeit ist sichtbar – du musst nur hinsehen“ nun an neuen Standorten in städtischen, kirchlichen und sozialen Einrichtungen zu sehen. Damit bleibt das Thema Wohnungslosigkeit weiterhin sichtbar – gerade jetzt, wo die kalte Jahreszeit Menschen ohne Obdach besonders bedroht.

Vom 3. bis 24. November hat die Stadt Aalen mit der Ausstellung „Wohnungslosigkeit ist sichtbar – du musst nur hinsehen“ auf die Lebenslagen wohnungsloser Menschen aufmerksam gemacht. Zehn lebensgroße Holzfiguren standen in der Innenstadt und erzählten anhand persönlicher Zitate von Menschen ohne eigenes Zuhause. Die individuellen Geschichten machten sichtbar, wie schnell jeder Mensch aufgrund von Krankheit, Trennung, Verlust oder fehlendem Wohnraum in eine existentielle Notlage geraten kann.

FIGUREN WEITER ZU SEHEN

Damit der Blick weiterhin auf das Thema gerichtet bleibt, sind die Figuren nach Ausstellungsende nun in verschiedenen Aalener Einrichtungen zu sehen: in den Kirchen St. Maria und Salvator, im Evangelischen Gemeindehaus, in der Caritas Wohnungslosenhilfe, in den Geschäftsstellen in Fachsenfeld, Unterrombach-Hofherrnweiler und Wasseralfingen, im Treffpunkt Rötenberg und in der Begeg-

BEGLEITHEFT ERSCHIENEN

Sonderausstellung im Limesmuseum

Römer und Germanen – zwei Kulturen, die über Jahrhunderte nebeneinander lebten, sich begegneten, bekriegt und beeinflussten. Zwischen Handel, kulturellem Austausch, Allianzen und Auseinandersetzungen lagen Nähe und Distanz oft dicht beieinander.

Noch bis 12. April 2026 zeigt das Limesmuseum Aalen, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, die Große Sonderausstellung „Fremde Nachbarn – Rom und die Germanen“. Sie erzählt von Begegnungen und dem Alltag der Menschen diesseits und jenseits des Limes – von Waffen und Weingefäßen, von römischen Städten und germanischen Dörfern, von Grabbeigaben und Inschriften. Archäologische Funde aus der Ukraine, aus Dänemark und aus Italien, Nord- und Ostdeutschland, Bayern

THEATER AALEN SUCHT UNTERSTÜTZUNG

Aufruf an Tanzbegeisterte

Am 24. April 2026 feiert „Das Tier im Dschungel“, eine Kooperation zwischen dem Theater der Stadt Aalen und der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg, im Gutenberg-Kasino der Schwäbischen Post Uraufführung. Dafür werden tanzbegeisterte Menschen gesucht, die Lust haben, an der Aufführung mitzuwirken.

Für die Produktion, deren Protagonistinnen und Protagonisten sich durch mehrere Jahre (Club-)Geschichte tanzen, sucht das Produktionsteam um Merle Zurawski Hobbytänzerinnen und Hobbytänzer zwischen 18 und 114 Jahren, die Lust haben, einen Club zum Schwingen zu bringen.

Besondere Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt, einzig die Freude am



Jedes Zitat auf den Figuren erzählt eine individuelle Geschichte von Verlust, Krankheit, Trennung oder fehlendem Wohnraum – Gründe, die zeigen, wie schnell Wohnungslosigkeit entstehen kann. Foto: Stadt Aalen

nungsstätte Bürgerspital. Dort bleiben sie weiterhin öffentlich zugänglich – als Mahnung, als Denkanstoß und als Einladung, hinzusehen statt wegzuschauen.

APPELL AN BEVÖLKERUNG

Mit Blick auf die winterlichen Temperaturen richtet die Stadt Aalen im Rahmen der Aktion Kälteschutz einen dringenden Appell an die Bevölkerung: Wohnungslosigkeit ist lebensgefährlich. Wer Menschen sieht, die offensichtlich im Freien übernachten oder sich in einer Notlage befinden, sollte nicht wegschauen, sondern Hilfe anbieten oder die Notlage melden.

INFO

Für Hinweise und Unterstützung stehen folgenden Anprechstellen telefonisch zur Verfügung:

- Wohnungsnotfallhilfe der Stadt Aalen: 07361 52-2380 oder -2381
- Wohnungslosenhilfe der Caritas: 07361 806494-40
- In akuten Notfällen: Notruf 112

Jeder Hinweis kann entscheidend sein. Die Ausstellung erinnert daran: Wohnungslosigkeit hat ein Gesicht – und die Gesellschaft trägt Verantwortung dafür, dass niemand in der Kälte allein bleibt.

INFO

Letzte Sitzung 2025

gleich wird aber auch deutlich, wie wichtig den Germanen, trotz des großen kulturellen Gefälles, ihre eigene Identität war.

Die Ausstellung und das Buch lassen Geschichten lebendig werden, die uns bis heute etwas über das Zusammenleben von Römern und Germanen erzählen. Denn das Verhältnis zwischen ihnen formte nicht nur das antike Europa – es wirft auch Fragen auf, die bis in unsere Gegenwart reichen: Wie gehen wir mit dem Fremden um? Wie entstehen Vorurteile? Und was können wir aus der Geschichte lernen, um neue Wege des Miteinanders zu finden?

INFO

Der Begleitband kann im Limesmuseum Aalen sowie im Buchhandel käuflich erworben werden.

AALENER JUGENDGEMEINDERAT BERÄT ZU HAUSHALTSPLANENTWURF

Anfang Dezember kam der Jugendgemeinderat Aalen zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr im großen Sitzungssaal des Rathauses zusammen. Auf der Tagesordnung standen unter anderem die Vorstellung des Haushaltsplanentwurfs und der Chancengleichheitsplan.

Nach der Begrüßung durch das Sprecher-Team Nico Mößner und Julia Mattburger folgten die Berichte aus den Arbeitsgruppen. Themen waren die neue Werbekampagne des Jugendgemeinderates, die Rückschau auf die letzten Veranstaltungen und die Mitarbeit bei der Schulentwicklungsplanung. Anschließend informierte Oberbürgermeister Frederick Brütting über aktuelle Entwicklungen in der Stadtverwaltung. Hier waren u. a. die Eröffnung des Hirschbachbades, die Preisanpassung des Mensa-Essens an den Aalener Schulen und

THEATER DER STADT AALEN

- Pino(cchio) oder: Die Wahrheit in dir (Uraufführung)**
Freitag, 19. Dezember | 18 Uhr für Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte (Anmeldung unter <https://eveeno.com/212822795>)
Samstag, 20. Dezember | 15 Uhr
Sonntag, 21. Dezember | 15 Uhr
Samstag, 27. Dezember | 11 Uhr
Samstag, 27. Dezember | 15 Uhr
Sonntag, 28. Dezember | 11 Uhr
Sonntag, 28. Dezember | 15 Uhr | (zum letzten Mal!)
Für Kinder ab sechs Jahren
KUBAA-Theatersaal

- Mondscheintarif**
Samstag, 20. Dezember | 20 Uhr | mit Stüceinführung um 19.15 Uhr auf der Bühne des Reichsstädter Advents
Sonntag, 21. Dezember | 19 Uhr
Samstag, 27. Dezember | 20 Uhr
Sonntag, 28. Dezember | 19 Uhr
Altes Rathaus

INFO

Weitere Informationen unter www.theateraalen.de.

Theaterkasse: kasse@theateraalen.de oder 07361 52-2600

KULTURBAHNHOF

Im Januar im KUBAA

- Freitag, 16. Januar | 19.30 Uhr**
Wüsten - Afrika - Arabien
Live-Reportage mit Heidi und Bruno Kaufmann
Govinda e. V. - Gemeinsam für Nepal

- Sonntag, 18. Januar | 9.30 Uhr**
Frauenfilmfrühstück mit dem Film „Thelma und Louise“
vhs Aalen, UtopiAA und Kino am Kocher

- Donnerstag, 29. Januar | 19.45 Uhr KUBAA stage**
Einzelkünstler und Duos präsentieren ihr Können, begleitet von der KUBAA Hausband.
Moderation: Michael „Flex“ Flechsler
Kulturamt Aalen

- Freitag und Samstag, 30. und 31. Januar | 20 Uhr**
Cicalas Tango - Gastspiel Duo Mario & Mela
Zwischen Clownerie und Theater kreiert das Duo wortloses Theater, in dem sich Absurdität und Poesie die Hände reichen.
Theater der Stadt Aalen

INFO

Mehr Informationen gibt es unter www.kubaa-aalen.de

die Erweiterung am Skatepark zentrale Themen. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Aalen Larah Fritz informierte über den Chancengleichheitsplan. Anschließend erfolgte ein Bericht zum Haushaltsplanentwurf 2026/27 durch den stellvertretenden Amtsleiter der Stadtkämmerei, Wolfgang Barth. Insbesondere die Auswirkungen auf die jüngere Generation wurden kontrovers diskutiert. Der Jugendgemeinderat steht für Generationengerechtigkeit und plädiert dafür, dass Kürzungen nicht zu Lasten von Kindern und Jugendlichen gehen dürfen. Gemeinsam wurde auf das Vernetzungstreffen mit den SMVen (Schüler mit Verantwortung) der Aalener Schulen zurückgeblickt. Am Mittwoch, 17. Dezember hat der Jugendgemeinderat für einen Tag den Social-Media-Account der Stadt Aalen übernommen.

